

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Harald Moritz (GRÜNE)

vom 16. August 2016 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. August 2016) und **Antwort**

Nachfrage zur Schriftlichen Anfrage 17/18 905: Kampfmittelerkundung und Bergung im Treptower Park

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1: Gibt es neue Erkenntnisse über Kampfmittel im Treptower Park, die eine erneute Suche nach dem behaupteten Abschluss der Suche nach diesen Mitteln im Juni 2016 erforderlich machen? Wenn ja, welche Erkenntnisse sind das?

Antwort zu 1: Es gibt keine neuen Erkenntnisse.

Frage 2: Nach welchen Kriterien findet an welchen Stellen eine Suche nach Kampfmitteln statt? Wird dabei systematisch nach einem vorher festgelegten Plan nach Kampfmitteln gesucht?

Antwort zu 2: Die Suche und Bergung der Kampfmittel erfolgt in Wertung der zukünftig geplanten Eingriffe in den Boden sowie den durch die Luftbildauswertung ermittelten kriegsbedingten Merkmalen, wie z.B. Schutzgräben, Panzergräben oder Trichter detonierter Bomben.

Frage 3: Kann vor dem Hintergrund der beabsichtigten Nutzung des Treptower Parks für das Lollapalooza-Festival eine Gefährdung der Festival-Besucher durch Kampfmittel ausgeschlossen werden? Welche Rolle spielt diese potentielle Gefährdung bei der Genehmigung des Festivals im Treptower Park?

Antwort zu 3: Nach Abschluss der durchgeführten Such- und Bergungsarbeiten besteht aus Sicht der für Kampfmittel zuständigen Ordnungsbehörde keine konkrete Gefahr.

Frage 4: Laut Antwort auf die Schriftliche Anfrage 17/18 905 wurde der „weit überwiegende Teil der unbefestigten Flächen des Treptower Parks“ untersucht. Welche unbefestigten Flächen wurden nicht untersucht und warum nicht? (Um die Darstellung der untersuchten Flächen auf einer Karte wird gebeten.)

Antwort zu 4: Bei den nicht vollflächig geräumten unbefestigten Flächen handelt es sich um Bereiche bei denen Bodenauffüllungen (Bauschutt u.ä.) vorgefunden wurden. (siehe Anlage Karte vom 22.08.2016) Bei diesen Flächen wurden nur die kriegsbedingten Bodenvertiefungen geräumt.

Frage 5: Bis wann wird die derzeitige Suche nach Kampfmitteln abgeschlossen sein?

Antwort zu 5: Die Suche – und Bergung von Kampfmitteln zur Umgestaltung des Treptower Parkes wurde, wie bereits in der Beantwortung der Anfrage 17/18 905 angegeben, abgeschlossen. Nach Auswertung der Untersuchungsberichte der bereits erfolgten Kampfmittelsuch- und Bergungsmaßnahmen erfolgten am 19. und 20.07.2016 Kontrollprüfungen einer bereits untersuchten Teilfläche.

Berlin, den 29. August 2016

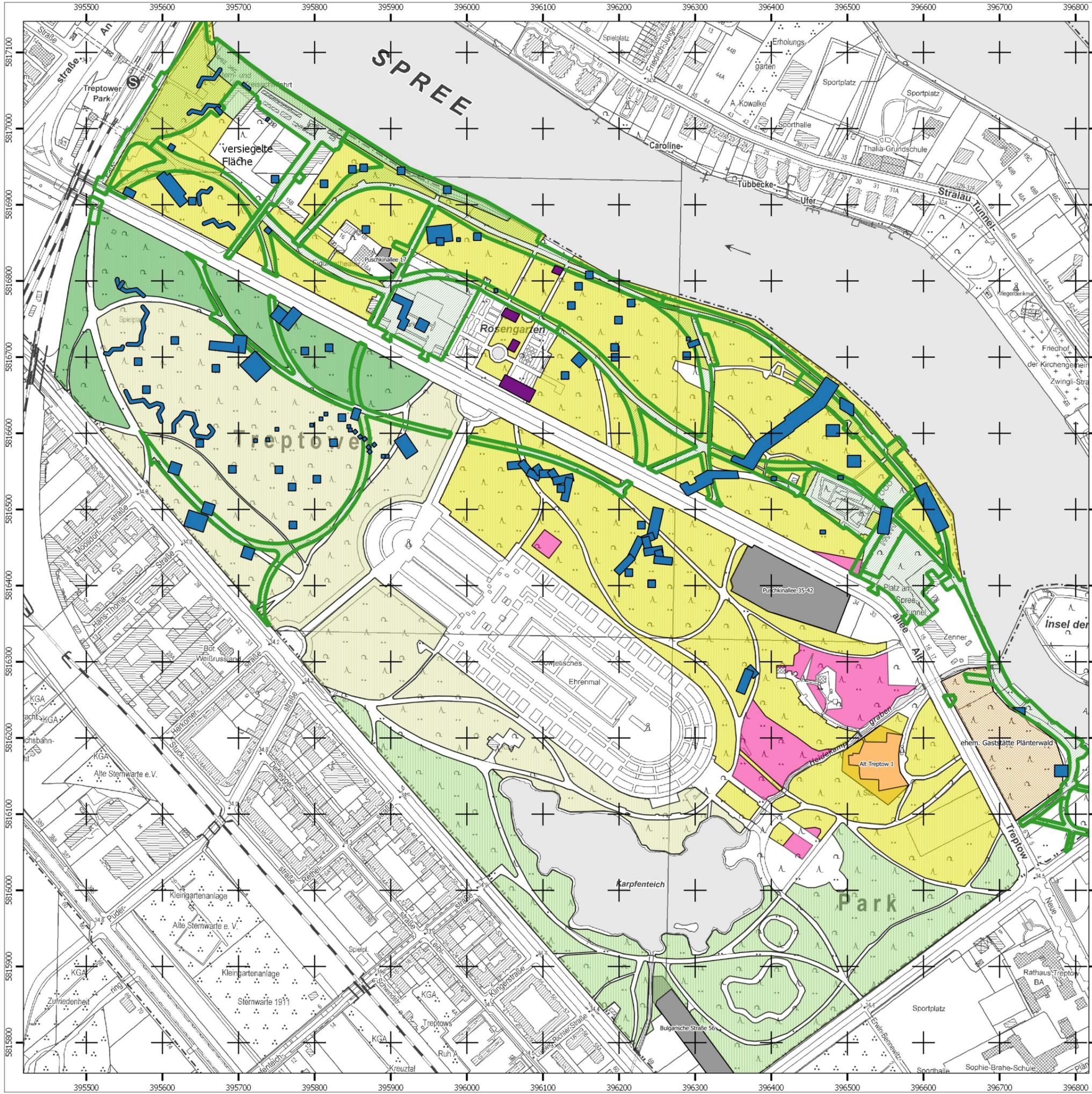
In Vertretung

R. L ü s c h e r

.....

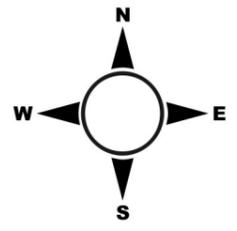
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. Aug. 2016)



Legende

- Privatgrundstück
 - Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin
 - ehem_Gaststaette
 - Bauabschnitte Wegebau 2015
- Kampfmittelräummaßnahmen**
- 1991
 - 1992
 - 1993
 - 1994
 - nur punktuelle Räumung kriegsbedingter Bodenvertiefungen
 - 2011
 - KMR Maßnahmen 2015/2016 einschließlich Kontrollprüfung



0 50 100 150 200 250 m



Geodätische Grundlagen: EPSG 25833, ETRS89 Zone 33, 6-stellig
 Kartographische Grundlagen: K5, UK50, DOP, ALK; alle © SenStadt Berlin

| | |
|--|------------|
| Auftraggeber | |
| Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt | |
| Projekt | |
| Puschklinallee / Treptower Park, 13053 Berlin | |
| Benennung | |
| Lageplan der Kampfmittelräumungen | |
| Maßstab: | 1:5.000 |
| bearbeitet: | - |
| geprüft: | - |
| Datum: | 22.08.2016 |